

Digitale Bildung wichtiger und dringlicher denn je

Der digitalen Bildung kommt während der Corona-Pandemie eine besondere Bedeutung zu. FDP und CDU haben die Landesregierung mit einer Reihe konkreter Maßnahmen zur Weiterentwicklung digitaler Schulbildung beauftragt, die praktische Erfahrungen aufgreifen und die Erarbeitung finanzieller, technischer, organisatorischer und pädagogischer Lösungen voranbringen. So soll sich die Landesregierung dafür einzusetzen, dass die zusätzlichen Mittel im Rahmen des „DigitalPakts Schule“ zeitnah zur Verfügung stehen und die Beratungen des Landes über dienstliche Endgeräte mit den Kommunalen Spitzenverbänden sowie der Rollout von LOGINEO NRW weiter vorangetrieben werden.

→ [Antrag: Digitale Bildung in Zeiten der Corona-Pandemie und danach](#)

Schnelles Netz im ganzen Land

Die NRW-Koalition aus FDP und CDU fordert die Landesregierung auf, die 5G-Mobilfunkstrategie in enger Abstimmung mit den kommunalen Spitzenverbänden und den Mobilfunknetzbetreibern weiterzuführen und beim nächsten NRW-Mobilfunkgipfel insbesondere die Anschlussqualitäten von bestehenden Funkmasten im ländlichen Raum, im Wald und im Feldflur in den Blick zu nehmen. Zudem soll weiterhin auf allen Ebenen dafür geworben werden, dass beim Glasfaserausbau auch der mögliche Anschluss von umliegenden Funkmasten mit Glasfaser bestmöglich mitberücksichtigt wird

→ [Antrag: 5G-Ausbau voranbringen](#)

Corona-Krise: Impulse für Wirtschaft und Wachstum

Um die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie abzufedern und mit Wachstum aus der Krise zu kommen, hat das Land eine Vielzahl an konkreten Maßnahmen auf den Weg gebracht. In der vergangenen Woche hat Wirtschaftsminister Andreas Pinkwart zusammen mit dem Ministerpräsidenten einen umfangreichen Zehn-Punkte-Plan vorgestellt.

Mit neuem Wachstum will die NRW-Koalition das Land schnell und nachhaltig aus der Krise führen. Das Maßnahmenpaket beinhaltet zukunftsgerichtete Investitionen unter anderem in Innovation, Digitalisierung, Infrastruktur und Klimaschutz sowie beste Bildung und Forschung. Wichtig dabei ist, dass die Maßnahmen schnell und nachhaltige Wirkung entfalten. Die von FDP und CDU angestoßene Modernisierung des Landes geht auch in Krisenzeiten weiter.

Für besonders von der Krise betroffene Branchen müssen bisherige Unterstützungsmaßnahmen weitergeführt werden. Die Fraktionen von FDP und CDU haben deshalb die Landesregierung beauftragt, sich auf Bundesebene für eine Verlängerung der Soforthilfe für besonders betroffene Branchen sowie für ein Rettungspaket für Härtefälle einzusetzen. Zudem soll sich die Landesregierung beim Bund für Investitionsanreize und investitionsfördernde Rahmenbedingungen wie steuerliche Entlastungen von Unternehmen oder die Wiedereinführung der degressiven Abschreibung einsetzen.

→ [Antrag: Schnelle und zielgenaue Maßnahmen für die NRW-Wirtschaft](#)



Enquetekommission zur Zukunft der Landwirtschaft gestartet

Die Enquetekommission „Gesundes Essen. Gesunde Umwelt. Gesunde Betriebe. - Zukunftschancen für die nordrhein-westfälische Landwirtschaft gestalten, mittelständische Betriebe stärken, hohe Standards in Ernährung und Umweltschutz gemeinsam sichern.“ hat jetzt ihre Arbeit aufgenommen. Bisher gibt es kein Gremium mit dieser Größe, Ausstattung und Möglichkeit, das sich fraktionsübergreifend und mit vielen externen gesellschaftlichen Akteuren, Fachleuten und Betroffenen intensiv mit diesem wichtigen Thema auseinandersetzt. Markus Diekhoff, FDP-Sprecher für Umwelt, Landwirtschaft, Naturschutz, ist Vorsitzender der Landtags-Kommission. Sprecher im neuen Gremium für die FDP-Fraktion ist Stephan Haupt.

→ [Mehr dazu auf unserer Website: \[fdp.fraktion.nrw/gesund-esen\]\(https://fdp.fraktion.nrw/gesund-esen\)](#)

Weitere Initiativen der FDP-Landtagsfraktion

„Kann-Semester“ auch für das juristische Staatsexamen berücksichtigen

Das Sommersemester 2020 findet aufgrund der Corona-Pandemie als „Online-Semester“ statt. Damit Studierenden auch im Fall von Problemen in Zusammenhang mit einzelnen Lehrveranstaltungen keine Nachteile entstehen, wird das Sommersemester nicht auf die Regelstudienzeit angerechnet. Eine solche Regelung galt allerdings bislang noch nicht für den Freiversuch für die erste juristische Examensprüfung, den Jurastudentinnen und -studenten als Belohnung für das zügige Absolvieren ihres Studiums erhalten. Die Fraktionen von FDP und CDU haben daher die Landesregierung beauftragt, das Sommersemester 2020 bei der Berechnung der Fachsemester zur Ablegung des Freiversuchs als „Kann-Semester“ zu werten.

→ [Antrag: Gleichklang im Hochschulbetrieb herstellen](#)

Änderung der Landesverfassung: Bekenntnis zu Europa

Mit einem gemeinsamen Gesetzentwurf setzen die Landtagsfraktionen von FDP, CDU, SPD und Grünen ein Zeichen zur europäischen Integration. Die Landesverfassung wird anlässlich ihres 70-jährigen Bestehens um ein Bekenntnis zu Europa ergänzt.

→ [Gesetz zur Einfügung des Europabezuges in die Landesverfassung](#)

Sonderregelungen für Kommunalwahlen

Der Landtag hat einmalige Sonderregelungen für die ordnungsgemäße Durchführung der Kommunalwahl am 13. September 2020 beschlossen. Die herrschenden Kontaktbeschränkungen erschweren die erforderlichen Vorbereitungen von Parteien, Wählergemeinschaften und Einzelbewerbern. Negative Auswirkungen hat die Krise etwa auf die Durchführung von Aufstellungsversammlungen, die Sammlung von Unterstützungsunterschriften sowie den Einsatz von Wahlhelferinnen und Wahlhelfern. Der Gesetzentwurf der Fraktionen von FDP, CDU und SPD sieht unter anderem vor, dass Parteien und Wählergruppen elf Tage mehr Zeit haben, ihre Wahlvorschläge einzureichen und, dass die Anzahl erforderlicher Unterstützungsunterschriften auf je 60 Prozent der ansonsten erforderlichen Zahl abgesenkt wird.

→ [Gesetz zur Durchführung der Kommunalwahlen 2020](#)